Quelle: http://manuscripta.at/?ID=29574
Copyright: Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT)

Der ser auf uns erbet
Und leib und sel verderbet
Wann manigen leuten ist lait
Ob man in sagt die warhait
Wann in die mittel schul zu warn
Und doch der warhait nicht sparn
Und sullen den ungen leuten
Die pirn pas bedeuten
Die von den parun sind gevallen
Recht die geleichent uns allen
Die haid bedeutet uns di werlt
Die gewibelt und gepreclt
Hat mit mangen wunnen
Sie dient dem mone und der sunnen
Und nach der firmamentes schein
Alle getraid honig und wein
Laub gras plumen und apfle
Und manig wunder in dem see.
Vogel · fisch · wurm und tier
Die zeit des iars geteilt in vier
Wenn luft wasser und stain
Und alle dinch grozz und chlain
Wil ich aber greifen an
Die red als ichs gelassen han